

22. Mai 2013

## Schriftliche Anfrage

von Severin Pflüger (FDP)

Das Tiefbauamt plant die Sanierung der Werkleitungen sowie des Strassenbelags und des Strassenoberbaus an der Freudenbergstrasse im Abschnitt Toblerplatz bis Spyristeig. Dabei ist vorgesehen, dass die Allee mit 86 Bäumen (mehrheitlich Rosskastanien) gefällt und durch 108 Zierkirschenbäume ersetzt wird. Als Begründung dafür wird im Wesentlichen angeführt, dass die Bäume alt und zum Teil krank seien.

Die bestehenden Alleen und der grosse Baumbestand bestimmen das Strassenbild von Fluntern. Insbesondere die mächtigen Rosskastanien an der Freudenbergstrasse sind typisch für das Erscheinungsbild dieses Teils des Quartiers. Insofern ist das Alter der Bäume nicht ein Mangel sondern vielmehr eine Qualität dieser Allee. Für das Laienauge scheinen zudem nur sehr wenige Bäume unter einer Krankheit zu leiden. Es fragt sich deshalb, ob es nicht zweckmässiger wäre, nur die kranken Bäume zu ersetzen und das Sanierungsprojekt unter Erhalt der bestehenden Bäume zu realisieren.

Ich bitte den Stadtrat daher um Beantwortung der nachstehenden Fragen:

1. Wie alt sind die Bäume an der Freudenbergstrasse und was ist die Lebenserwartung von Bäumen dieser Art?
2. Wie viele Bäume leiden an der Freudenbergstrasse unter Krankheitsbefall und um was für Krankheiten handelt es sich?
3. Ist an der Freudenbergstrasse das Fällen der Bäume für die Sanierung der Werkleitungen und der Strasse erforderlich? Wäre es nicht möglich und auch kostengünstiger das Strassenprojekt unter Erhalt der Bäume zu realisieren?
4. In welchem Zyklus werden Alleen in der Stadt Zürich ersetzt? Welche Alleen gedenkt der Stadtrat in nächster Zeit zu ersetzen?
5. Wäre es denkbar, dass in Zukunft das Alter von Alleenbäumen so abgestuft wird, dass nicht alle Bäume einer Allee bei Erreichen ihrer Lebenserwartung auf einmal gefällt und neu gepflanzt werden müssen?

